



Die Bregenzerach zwischen Kennelbach und Bodensee:

Ist zwischen Kennelbacher Wehr und Mündung **7,5 km** lang.
Überwindet in diesem Abschnitt **35 m** Höhenunterschied.
Wird auf dem Weg zum Bodensee von **12 km** Radwegen begleitet.
Bringt pro Tag **Ø 3,9 Mio. m³** Wasser in den Bodensee.
Beim Hochwasser 2005 waren es bis zu ca. **115 Mio. m³/Tag**.
Hat Gewässergüteklasse **II** (von I bis V); ist damit mäßig belastet.
Durchfließt fünf Gemeinden mit rund **60.000** Einwohnern.
An den beiden Ufern wohnen **13.500** Kinder und Jugendliche.
Sonnenhungrige genießen im Juli und August **500** Sonnenstunden.
6 Brücken queren in diesem Abschnitt die Bregenzerach.
Am Ufer leben **60** Vogelarten und **17** Libellenarten.
Der Biber ist seit **2007** wieder heimisch.
Die Fischtreppe beim Kennelbacher Wehr ist **80 m** lang.
Sie hat **19** Becken und überwindet **5,5 m** Höhe.

Ein Fluss mit Geschichte

Erste Versuche der Gemeinden Wolfurt und Lauterach, entlang der Bregenzerach einen gemeinsamen Damm zu bauen, gehen bis ins Jahr 1500 zurück. Nach langen Diskussionen schlossen die beiden Orte im Jahr 1544 einen Vertrag mit Hard und den Bregenzer und Mehrerauer Grundherren im Hofsteig. Dieser wirkt bis heute als Grundlage für die Linksseitige Achwehrkonkurrenz. 1773 war der Damm fertig gestellt. Zwischen 1866 und 1870 wurde der zweite Damm aufgeschüttet.
Die Lauteracher Brücke wurde 1517 erbaut. Sie war die erste Brücke in diesem Abschnitt der Bregenzerach. Die Teilnehmer der 1902 ausgetragenen Rallye Paris-Wien haben nach einem Aufenthalt in Bregenz die Lauteracher Brücke passiert.
2011 wurde die Fuß- und Radbrücke zwischen Hard und Bregenz eröffnet. An einem durchschnittlichen Sommertag überqueren hier bis zu 4.000 Radfahrer und hunderte Fußgänger den Fluss.
Im Kennelbacher Abschnitt der Bregenzerach wurde Vorarlberger Elektrizitätsgeschichte geschrieben. Im Jahr 1886 nahm die Firma Jenny & Schindler erstmals eine elektrische Beleuchtung in Betrieb. Den Strom lieferte ein Wasserkraftwerk an der Ach. Am 24.12.1901 starteten die Textilwerke Jenny & Schindler die öffentliche Stromversorgung.

Zu Fuß und mit dem Rad erreichbar

Ein Naherholungsraum, der einen Beitrag zur Lebensqualität der beidseits der Bregenzerach lebenden Menschen leisten will, muss gut erreichbar sein: vor allem mit dem Fahrrad, zu Fuß, möglichst barrierefrei.
Schon heute ermöglicht ein umfangreiches Radwegnetz (auf der Karte rot markiert) einen sanftmobilen Zugang zur Ach. Gemeinsam wollen wir Fuß- und Radwege weiter ausbauen, damit die Erholungssuchenden aus der Region die Bregenzerach attraktiv und sicher erreichen können. Lassen Sie das Auto zu Hause, nehmen Sie lieber Bus, Fahrrad, Kinderwagen, Skateboard oder Joggingschuhe. Teilen Sie Ihrer Gemeinde mit, wo es Probleme gibt und wie wir die Erreichbarkeit der Ach weiter verbessern können.

Was sich die Bregenzerach von uns wünscht

Schönheit und Wert der Bregenzerach und ihrer Uferlandschaft liegen in unserer Hand – im Kleinen und im Großen; über Generationen und jeden Tag; Pflanzen, Tiere, Besonderheiten, die wir bewahren; Wege, Plätze und Treffpunkte, die sauber bleiben; Störungen, die erst gar nicht geschehen.
Die Bregenzerach: Sie ist wichtig für unseren Lebensraum, für unsere Lebensqualität. Gehen wir behutsam damit um.

CHARTA FÜNF GEMEINDEN – EIN FLUSS

Die Bregenzerach ist ein verbindendes Element mit positiven Wirkungen für den Lebensraum der Gemeinden Bregenz, Hard, Kennelbach, Lauterach und Wolfurt. Die fünf Gemeinden und das Land Vorarlberg nehmen gemeinsam Verantwortung für die Bregenzerach wahr. Sie schaffen und erhalten Wege für eine funktionierende gemeinsame Arbeit und orientieren sich dabei an folgenden Zielen:

- (1) Der Naherholungsraum und das Freizeitangebot werden gemeinsam weiter entwickelt. Der Zugang zur und das Verweilen an der Bregenzerach tragen zur Lebensqualität im Alltag der Menschen in der Umgebung bei. Der direkte Kontakt mit dem Wasser erhöht die Erlebbarkeit.
- (2) Natur-, Grundwasser- und Hochwasserschutz sind wichtige Anliegen. Seltene Lebensräume wie z.B. Auwälder oder Sandplatte sind besonders schützenswert. Ein gutes Naherholungsangebot ist damit im Einklang.
- (3) Bei allen Aktivitäten um das Gewässer steht Nachhaltigkeit im Vordergrund. Entwicklungsmöglichkeiten bleiben offen, natürliche Materialien und Elemente werden bevorzugt.
- (4) Die Wege zur und an der Bregenzerach sind auf sanfte Mobilität ausgelegt. Besucherlenkung schont sensible Bereiche.



Markus Linhart
Bgm. DI Markus Linhart



Harald Köhlmeier
Bgm. Harald Köhlmeier



Hans Bertsch
Bgm. Hans Bertsch



Eimar Rhomberg
Bgm. Eimar Rhomberg



Christian Natzer
Bgm. Christian Natzer

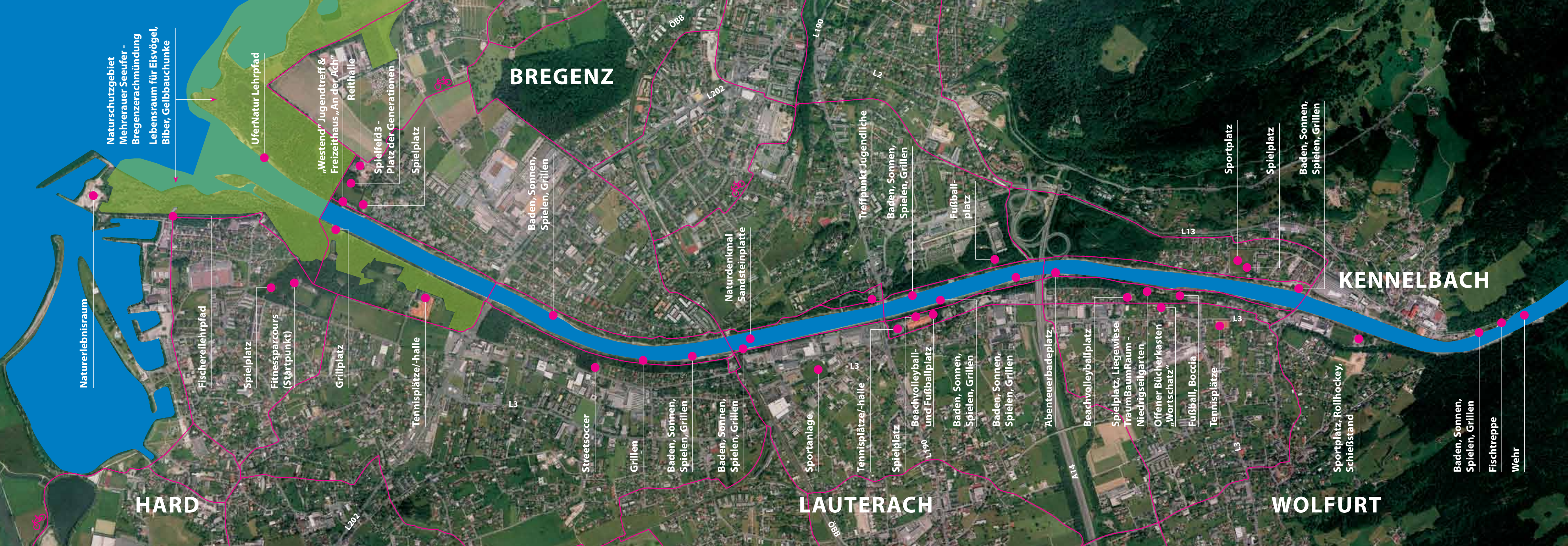
Service

Ansprechpersonen in den Gemeinden:
Helmut Freuis | Belruptstraße 1 | 6900 **Bregenz**
Tel.: 05574/410 - 1316 | helmut.freuis@bregenz.at
Barbara Brosenbauer | Marktstraße 18 | 6971 **Hard**
Tel.: 05574/697 - 246 | raumplanung@hard.at
Hans Bertsch | Fr.-Schindler-Straße 1 | 6921 **Kennelbach**
Tel.: 05574/71898 | hans.bertsch@kennelbach.at
Reinhard Dobler | Hofsteigstraße 2a | 6923 **Lauterach**
Tel.: 05574 6802 - 29 | reinhard.dobler@lauterach.at
Bettina Hopfner | Schulstraße 1 | 6922 **Wolfurt**
Tel.: 05574/6840 - 44 | bettina.hopfner@wolfurt.at

Impressum

FÜNF GEMEINDEN – EIN FLUSS ist ein Kooperationsprojekt der Gemeinden Bregenz, Hard, Lauterach, Kennelbach und Wolfurt. Es wird vom Land Vorarlberg unterstützt und gefördert. Ziele und Inhalte wurden von einer Projektgruppe, bestehend aus Vertretern der fünf Gemeinden und des Landes Vorarlberg, erarbeitet.
Grafik: stadtländ DI Alfred Eichberger GmbH, Albert-Bechtold-Weg 2, 6900 Bregenz improve GmbH, Agentur für Entwicklung und Kommunikation, 6866 Andelsbuch
Logo: entwickelt 2011 von SchülerInnen des BORG-Lauterach unter Betreuung von Prof. Erik Reinhard
Fotos: Gemeinden Kennelbach (1), Wolfurt (2), Bregenz (2), stadtländ (7), >improve< (1)
Druck: Hecht Druck Ges.m.b.H., Hard
März 2018





Naturerlebnisraum

HARD

Naturschutzgebiet
Mehrerauer Seeufer -
Bregenzerachmündung
Lebensraum für Eisvögel,
Biber, Gelbbauchunke

Fischereilehrpfad

Spielplatz

Fitnessparcours
(Stärtpunkt)

Grillplatz

Tennisplätze/-halle

UferNatur Lehrpfad

„Westend“ Jugendtreff &
Freizeithaus „An der Ach“

Spielfeld3 -
Platz der Generationen

Spielplatz

BREGENZ

Baden, Sonnen,
Spielen, Grillen

Naturdenkmal
Sandsteinplatte

LAUTERACH

Streetsoccer

Grillen

Baden, Sonnen,
Spielen, Grillen

Baden, Sonnen,
Spielen, Grillen

Sportanlage

Tennisplätze/-halle

Spielplatz

Beachvolleyball-
und Fußballplatz

Baden, Sonnen,
Spielen, Grillen

Baden, Sonnen,
Spielen, Grillen

Abenteuerbadeplatz

Beachvolleyballplatz

Spielplatz, Liegewiese
TraumBaumRaum -
Niedrigseilgarten

Offener Bücherkasten
„Wortschatz“

Fußball, Boccia

Tennisplätze

Sportplatz, Rollhockey,
Schießstand

Baden, Sonnen,
Spielen, Grillen

Fischtreppe

Wehr

KENNELBACH

Treffpunkt Jugendliche

Baden, Sonnen,
Spielen, Grillen

Fußball-
platz

Sportplatz

Spielplatz

Baden, Sonnen,
Spielen, Grillen



FÜNF GEMEINDEN – EIN FLUSS

Freizeit und Lebensqualität
an der Bregenzerach